

---

**Allgemeine Geschäftsbedingungen  
Partner-Web-Seminar**

---

## **INHALTSVERZEICHNIS**

1	Vertragsgegenstand und Anwendungsbereich .....	3
2	Auftragserteilung und Vertragsschluss .....	3
3	Leistungen von VKU Service .....	4
4	Stornierung.....	4
5	Vergütung und Zahlungsbedingungen .....	4
6	Inhaltliche Verantwortung.....	4
7	Weitere Rechte und Pflichten des Auftraggebers .....	5
8	Urheberrechtliche Nutzungsrechte.....	5
9	Markennutzung.....	5
10	Freistellung.....	6
11	Gewährleistung .....	6
12	Haftung.....	6
13	Datenschutz .....	7
14	Verschwiegenheit.....	7
15	Schlussbestimmungen .....	7

## Vorbemerkungen

- (A) VKU Service GmbH ("**VKU Service**") ist ein Unternehmen des Verbandes kommunaler Unternehmen e.V. ("**VKU**"), dem Spitzenverband der kommunalen Wirtschaft in Deutschland.
- (B) VKU Service unterhält eine digitale Serviceplattform ("**KommunalDigital**"), auf der sich Mitgliedsunternehmen des VKU, Startups, unternehmerisch tätige Anbieter von Beratungsdienstleistungen und unternehmerisch tätige Anbieter von Waren und/oder Dienstleistungen aus Industrie und Handel sowie deren jeweiligen angestellten oder freiberuflichen Mitarbeiter vernetzen können.
- (C) In diesem Zusammenhang bietet VKU Service interessierten Kunden die Möglichkeit, Online-Seminare ("**Partner Web-Seminar**") über das Netzwerk von KommunalDigital anzubieten und durchzuführen ("**Partner Web Seminar-Service**").

## 1 Vertragsgegenstand und Anwendungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("**Partner-Web-Seminar-Bedingungen**") gelten für sämtliche Aufträge im Rahmen des Partner Web Seminar-Service, die ein Kunde (im Folgenden "**Auftraggeber**" genannt) gegenüber VKU Service erteilt, und regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen dem Auftraggeber und VKU Service.
- 1.2 Maßgeblich ist die jeweils bei Erteilung des Auftrages gültige Fassung der Partner-Web-Seminar-Bedingungen.
- 1.3 Abweichende Bedingungen des Auftraggebers werden nicht akzeptiert. Dies gilt auch, wenn wir der Einbeziehung nicht ausdrücklich widersprechen.

## 2 Auftragserteilung und Vertragsschluss

- 2.1 Eine Auftragserteilung gegenüber VKU Service ist nur durch Unternehmer im Sinne des § 14 BGB zulässig.
- 2.2 Auf Anfrage des Auftraggebers zur Erbringung eines Partner Web Seminar-Service unterbreitet VKU Service dem Auftraggeber einen Vorschlag in Textform für die Erbringung der Leistungen. Der Auftraggeber muss innerhalb angemessener Zeit, in der Regel nicht mehr als 14 Werktage, gegenüber VKU Service mitteilen, ob er den ihm unterbreiteten Auftragsvorschlag mit oder ohne Änderungen annimmt oder ablehnt.
- 2.3 Einzelne Aufträge werden nur wirksam, wenn diese in Textform durch VKU Service angenommen werden.
- 2.4 Änderungen oder Verschiebungen von Aufträgen durch den Auftraggeber sind nur im gegenseitigen Einvernehmen und nach Bestätigung in Textform möglich.
- 2.5 Maßgeblich für die einzelnen Leistungspflichten von VKU Service und des Auftraggebers sind die in dem Angebot und in diesen Partner-Web-Seminar-Bedingungen aufgeführten Leistungen. Manche der in diesen Partner-Web-Seminar-Bedingungen aufgeführten Leistungen sind optional, und werden nur Vertragsbestandteil, wenn sie im Angebot aufgeführt sind.

### **3 Leistungen von VKU Service**

- 3.1** Die Übersicht zu den im Rahmen des Partner Web Seminar-Service angebotenen Leistungen ist in der Produktmappe enthalten, die in ihrer jeweiligen Fassung auf der Website von VKU Service unter <https://www.kommunaldigital.de/partner-web-seminare> abrufbar ist. Die einzelnen von VKU Service im Rahmen des Partner Web Seminar-Service geschuldeten Leistungen werden in dem jeweiligen Auftrag gemäß Ziff. 2 festgelegt.
- 3.2** Regelmäßig betreffen die von VKU Service geschuldeten Leistungen die Vorbereitung und Durchführung des Online-Seminars sowie weitere Leistungen im Anschluss an die Seminare durchführung.

### **4 Stornierung**

- 4.1** VKU Service behält sich das Recht vor, das Partner Web-Seminar im Fall höherer Gewalt oder wenn der Auftraggeber einen wichtigen Grund setzt, der VKU Service die Durchführung des Partner Web-Seminars und die Erbringung der nach diesen Partner-Web-Seminar-Bedingungen geschuldeten Leistungen unzumutbar macht (z.B. die fehlende oder verspätete Mitwirkung), nicht durchzuführen (nachfolgend die „**Stornierung**“).
- 4.2** Im Falle einer Stornierung wird VKU Service den Auftraggeber unverzüglich darüber informieren. In dem Fall, dass der Auftraggeber einen wichtigen Grund gesetzt hat, der VKU Service die Durchführung des Partner Web-Seminars und die Erbringung der nach diesen Partner-Web-Seminar-Bedingungen geschuldeten Leistungen unzumutbar macht, hat VKU Service einen Anspruch gegenüber dem Auftraggeber auf die anteilige Vergütung für die bereits erbrachten Teilleistungen sowie auf Ersatz der bereits entstandenen Aufwendungen.

### **5 Vergütung und Zahlungsbedingungen**

- 5.1** Sämtliche Leistungen von VKU Service verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, soweit diese tatsächlich anfällt.
- 5.2** Die Rechnungserstellung erfolgt durch VKU Service, sofern keine anderweitige individuelle Vereinbarung getroffen wurde, an die im Angebot angegebene Rechnungsadresse. Sofern der Auftraggeber auf der Rechnung eine Bestellnummer und/oder eine andere Information benötigt, oder den Versand an eine abweichende Rechnungsadresse wünscht, ist dies VKU Service rechtzeitig vor Rechnungsstellung schriftlich (oder per E-Mail) mitzuteilen.
- 5.3** Der Auftraggeber ist verpflichtet, VKU Service innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rechnung die vertraglich vereinbarte Vergütung ohne Abzug zu zahlen. Bei Zahlungsverzug ist VKU Service berechtigt, Verzugszinsen gemäß § 288 BGB mit den jeweils gültigen, dort angegebenen Prozentpunkten und dem jeweils gültigen Basiszinssatz (gemäß § 247 BGB) zu berechnen.

### **6 Inhaltliche Verantwortung**

- 6.1** Der Auftraggeber ist allein für den Inhalt des Partner Web-Seminars verantwortlich.
- 6.2** Der Auftraggeber gewährleistet und sichert zu, dass der Inhalt des Partner Web-Seminars mit sämtlichen einschlägigen rechtlichen Bestimmungen im Einklang steht und insbesondere nicht gegen straf- oder wettbewerbsrechtliche Vorschriften verstößt und keine Rechte Dritter (insbesondere Marken-, Urheber-, Persönlichkeits- und Datenschutzrechte) verletzt. Der Auftraggeber darf in diesem Zusammenhang mit Form oder Inhalt des Partner Web-Seminars oder dem mit seiner Veröffentlichung verfolgten Zweck nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter verstoßen.

## **7 Weitere Rechte und Pflichten des Auftraggebers**

- 7.1** Der Auftraggeber ist verpflichtet, VKU Service die Details zum Partner-Web-Seminar, insbesondere Thema, Format, Inhalte, Zeiten, Kontaktdaten der Referierenden, Foto der Referierenden in JPEG (mindestens 150 dpi) einschließlich Nutzungshinweis (Herkunft/Copyright-Vermerk), Kurzlebenslauf (sofern erforderlich) sowie ein Unternehmenslogo und ein Key-Visual (einschließlich der Nutzungshinweise, Herkunft/Copyright-Vermerk), rechtzeitig nach Angebotsannahme, spätestens jedoch fünf Wochen vor der geplanten Veröffentlichung des Partner-Web-Seminars zur Verfügung zu stellen. VKU Service hat das Recht, alle Details und Inhalte der Beiträge zu prüfen und ggf. beim Auftraggeber nochmals (in anderer Form und/oder mit anderem Inhalt) anzufordern.
- 7.2** Der Auftraggeber hat die Möglichkeit das Partner-Web-Seminar selbstständig zu bewerben. Dies ist mit VKU Service abzustimmen. Einer Verwendung des Logos von VKU Service, KommunalDigital oder einem verbundenen Unternehmen muss in Textform zugestimmt werden.
- 7.3** VKU Service ist berechtigt, im Einzelfall und unter der Voraussetzung, dass die erforderlichen Zustimmungen der beteiligten Personen eingeholt werden, Aufzeichnungen des Partner-Web-Seminars zum Zweck der Veröffentlichung (z.B. auf Youtube) anzufertigen.

## **8 Urheberrechtliche Nutzungsrechte**

- 8.1** Der Auftraggeber überträgt VKU Service sämtliche für die Vorbereitung, Durchführung und anschließende Veröffentlichung des Partner Web-Seminars, insbesondere der davon umfassten (audio-)visuellen Aufnahmen, erforderlichen urheberrechtlichen Nutzungs-, Leistungsschutz- und sonstigen Rechte, insbesondere das Recht zur Vervielfältigung, öffentlichen Zugänglichmachung, Verbreitung, Übertragung, Sendung, Bearbeitung, Entnahme aus einer Datenbank und zum Abruf, und zwar zeitlich, örtlich und inhaltlich in dem für die Durchführung des Auftrags notwendigen Umfang. Vorgenannte Rechte werden in allen Fällen örtlich unbegrenzt übertragen und berechtigen zur Veröffentlichung mittels aller derzeit bekannten technischen Verfahren, insbesondere im Internet, sowie aller bekannten Formen der Online-Medien, insbesondere auch auf Internetplattformen wie Youtube und LinkedIn.
- 8.2** Der Auftraggeber sichert zu, dass die im Rahmen des Partner Web-Seminars gegebenenfalls verwendeten urheberrechtlich geschützten Werke keine Rechte Dritter verletzen, dass der Auftraggeber die Urheberrechte Dritter beachtet hat und ihm ggf. ein Recht zur Nutzung und Verwertung der urheberrechtlich geschützten Werke Dritter zusteht, insbesondere dass er die erforderlichen Rechte von dem/den bereitgestellten Referierenden eingeholt hat. Soweit an den von dem Auftraggeber an VKU Service zur Verfügung gestellten Werken Rechte Dritter bestehen, ist der Auftraggeber für die Vergütung des Dritten allein verantwortlich.
- 8.3** Der Auftraggeber ist verpflichtet, die an VKU Service unter diesen Partner-Web-Seminar-Bedingungen eingeräumten Rechte, insbesondere die Rechte gemäß Ziff. 8.1 dieser Vereinbarung, von den durch den Auftraggeber bereitgestellten Referierenden einzuholen und von den Referierenden auf den Auftraggeber übertragen zu lassen.

## **9 Markennutzung**

VKU Service ist berechtigt, geschützte Marken, Logos, Namen oder sonstige geschäftliche Kennzeichen des Auftraggebers im Rahmen der Leistungserbringung für den Partner Web Seminar-Service zu verwenden.

## 10 Freistellung

Der Auftraggeber stellt VKU Service von allen Ansprüchen Dritter wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen oder wegen der Verletzung von Urheberrechten, sonstigen Rechten des geistigen Eigentums oder gewerblichen Schutzrechten durch die Nutzung oder Verwertung der vom Auftraggeber im Rahmen des Partner-Web-Seminar-Service an VKU Service zur Verfügung gestellten Inhalte vollumfänglich frei. Ferner wird VKU Service von dem Auftraggeber von den Kosten zur notwendigen Rechtsverteidigung, einschließlich sämtlicher Gerichts- und Anwaltskosten, freigestellt. Der Auftraggeber ist verpflichtet, VKU Service nach Treu und Glauben mit Informationen und Unterlagen bei der Rechtsverteidigung gegenüber Dritten zu unterstützen. VKU Service wird den Auftraggeber jedoch unverzüglich von vorzunehmenden Maßnahmen der Rechtsverfolgung und Rechtsverteidigung informieren und dem Auftraggeber die Möglichkeit geben, seinerseits das Verfahren gegen den Dritten zu führen.

## 11 Gewährleistung

- 11.1 VKU Service übernimmt keine Gewährleistung für technische Mängel bei der Anzeige und Übertragung oder die Darstellungsqualität des Partner-Web-Seminars, insbesondere nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit der Mediathek von KommunalDigital und ihrer Inhalte oder für die vollständige und fehlerfreie Wiedergabe des aufgezeichneten Partner-Web-Seminars.
- 11.2 Soweit vertraglich ein Erfolg geschuldet ist und dem Auftraggeber Mängel in den Leistungen von VKU Service bekannt werden, ist der Auftraggeber verpflichtet, diese VKU Service unverzüglich in Textform anzuzeigen. Der Auftraggeber muss VKU Service Gelegenheit zur Nacherfüllung geben. Vorbehaltlich der nachfolgenden Regelung in Ziff. 11.3 gelten ergänzend die gesetzlichen Bestimmungen.
- 11.3 Die Ansprüche des Auftraggebers aus dem Vertrag, auf den diese Partner-Web-Seminar-Bedingungen Anwendung finden, sowie aus allen damit in Zusammenhang stehenden Rechtsverhältnissen verjähren innerhalb von einem Jahr.

## 12 Haftung

- 12.1 Vorbehaltlich nachstehender Regelungen haftet VKU Service nicht für jegliche Schäden, insbesondere nicht für entgangenen Umsatz oder Gewinn, Folgeschäden oder Nutzungsausfall, unabhängig davon, ob eine Schadensersatzpflicht vertraglich, gesetzlich oder anderweitig begründet ist, selbst wenn VKU Service auf die Möglichkeit einer solchen Schadensersatzpflicht hingewiesen worden ist.
- 12.2 Abweichend von Ziffer 12.1 haftet VKU Service im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit sowie für Verletzungen des Lebens oder Körpers, Gesundheitsschädigungen und gemäß dem Produkthaftungsgesetz.
- 12.3 Abweichend von Ziffer 12.1 haftet die VKU Service zudem im Fall, dass wesentliche Vertragspflichten verletzt wurden, bei leichter Fahrlässigkeit nur für die entstandenen Schäden, die vorhersehbar und typisch im Rahmen der betroffenen Geschäftsbeziehung sind. „**Wesentliche Vertragspflichten**“ (Kardinalpflichten) sind solche, die die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährden und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen kann.
- 12.4 VKU Service haftet nicht für darüberhinausgehende Schäden oder Verluste, sofern nicht die Voraussetzungen aus den Ziffern 12.2 und 12.3 zutreffen.

- 12.5** Die Haftungsbeschränkungen dieser Ziffer 12 gelten auch für die persönliche Haftung der der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von VKU Service.

### **13 Datenschutz**

Um den Informationspflichten der VKU Service nach der Datenschutzgrundverordnung nachzukommen, verweisen wir auf unsere Allgemeine Datenschutzerklärung. Hier finden Sie auch Informationen zu Ihren Betroffenenrechten: <https://www.kommunaldigital.de/datenschutz>

### **14 Verschwiegenheit**

Auftraggeber wird über alle ihm bekannt gewordenen oder bekannt werdenden Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse von VKU Service Stillschweigen bewahren, soweit er nicht gesetzlich zur Auskunft verpflichtet ist. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung dieses Vertragsverhältnisses fort.

### **15 Schlussbestimmungen**

- 15.1** Sollte eine Bestimmung dieser Partner-Web-Seminar-Bedingungen unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit des Vertrages im Übrigen hiervon nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung soll eine Regelung treten, die im Rahmen des rechtlich Möglichen dem Willen der Parteien am nächsten kommt. Das gleiche gilt im Falle einer Regelungslücke.
- 15.2** Der Auftraggeber darf seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag weder gesamt noch einzeln abtreten. VKU Service behält sich das Recht vor, Rechte aus diesem Vertrag an verbundene Unternehmen abzutreten.
- 15.3** Dieser Vertrag unterliegt hinsichtlich seines Zustandekommens und in allen seinen Wirkungen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Kollisionsrechts sowie unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge des internationalen Warenkaufs.
- 15.4** Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten zwischen den Parteien aus oder in Verbindung mit diesem Vertrag ist Berlin.

\*\*\*\*